

27.01.2023 – 12:15

[Polizei Essen](#)

POL-E: Essen: Unbekannter betrügt 80-Jährigen - Polizei warnt vor Gewinnspielmaschine



[Essen](#) (ots)

45326 Altenessen-Süd: Am Donnerstag, 26. Januar, informierte ein 80-jähriger die Polizei, dass er offenbar Opfer von Betrügern geworden ist. Bereits am 10. Januar erhielt der Senior einen Anruf von einem unbekanntem Mann. Dieser schwindelte dem 80-Jährigen vor, dass er bei einem Gewinnspiel einen fünfstelligen Betrag gewonnen hätte. Um das Geld überwiesen zu bekommen, müsse der Essener allerdings Guthabekarten kaufen und dem Anrufer die Codes, mit denen das Guthaben eingelöst werden kann, übermitteln. Der 80-Jährige kam der Aufforderung nach, kaufte Guthabekarten im Wert von mehreren Hundert Euro und gab die Codes am nächsten Tag an den Anrufer weiter, als dieser erneut anrief. Gestern (26. Januar) wurde der Senior ein weiteres Mal angerufen. Angeblich habe man sich vertan und der Gewinn sei höher, weshalb auch eine höhere Gebühr anfiel. Der Anrufer forderte den Essener auf, erneut Guthabekarten zu kaufen und deren Codes zu übermitteln. Nun wurde der 80-Jährige misstrauisch und alarmierte die Polizei. Die Polizei warnt immer wieder vor derartigen oder ähnlichen Betrugsmaschen am Telefon. Im Falle eines Gewinns werden keine Gebühren fällig, zudem gibt es niemals eine Vorkasse, auch nicht in Form von Guthabekarten. Seien Sie misstrauisch, wenn Anrufer Geld von Ihnen fordern oder Ihnen plötzlich ein Gewinn vorgegaukelt wird - erst recht, wenn Sie an gar keinem Gewinnspiel teilgenommen haben! Wenn Sie Opfer von Betrügern wurden, schämen Sie sich nicht und zeigen Sie die Tat an. Nur so hat die Polizei eine Chance, die Täter zu ermitteln, und kann Ihnen Hilfsangebote des Kriminalpolizeilichen Opferschutz machen. /bw

Rückfragen bitte an:

Polizei Essen/ Mülheim an der Ruhr

Pressestelle

Telefon: 0201-829 1065 (außerhalb der Bürodienstzeit 0201-829 7230)

Fax: 0201-829 1069

E-Mail: pressestelle.essen@polizei.nrw.de